



2015

Do, 29.1.2015	ab 19 Uhr	1.Kulinarischer Konzertabend mit dem Trio Violanjo	Beim Huber, Linden
Fr, 6.3.2015	19.30 Uhr	Literaturettreff	St.Leonhard/Klause
So, 22.3.2015	10 Uhr	Mitgliederversammlung des Kulturvereins Dietramszell	Klosterschänke D'zell
Sa, 28.3.2015	17 Uhr	Passionskonzert desVokalensembles München	St.Leonhard
So, 12.4.2015	14 Uhr	23. Jugendmusikantentreff	Gasthof Peiß
Do, 16.4.2015	ab 18 Uhr	2.Kulinarischer Kulturabend: Lichtbildervortrag: 2800 km auf dem Jakobsweg	Beim Huber Linden
So, 31.5.2015	14 Uhr	Freiluftkonzert der D'zeller Blasmusik	Klosterinnenhof; bei schlechter Witterung in der Mittelschul-Aula
Fr, 5.6.2015	19.30 Uhr	Literaturettreff	St.Leonhard/Klause
So, 14.6.2015	8 Uhr	Kulturfahrt zur Landesausstellung nach Ingolstadt Napoleon und Bayern	Schulparkplatz D'zell
Di, 16.6.2015	19.30 Uhr	Benefizkonzert: Streichquintette von Mozart; Ensemble Dr. Hans Paul Ottmann	Pfarrkirche D'zell
So, 28.6.2015	17 Uhr	Sommerkonzert: Kammermusik für Violine und Cembalo	St. Leonhard
Fr. 04.09.2015	19:30 Uhr	Literaturettreff	Klause St. Leonhard
So, 6.9.2015	14 Uhr	Führung im Kloster der Salesianerinnen in Dietramszell	Kloster-Innenhof
So, 13.9.2015	10 bis 17 Uhr	Tag des offenen Denkmals: Führungen um 14 und 15 Uhr Konzert um 17 Uhr	St. Leonhard
02.10. - 13.11. 2015	Öffnungszeiten der Behörde	Albert Spethmann Retrospektive	Landratsamt Bad Tölz
Sa/So 10./11.10.15		IV.Dietramszeller Larifari: siehe eigenes Programm unter www.larizell.de	Diverse Spielorte
Do, 22.10.2015	19 Uhr	Führung für den KVD'zell durch die Spethmann-Ausstellung	Landratsamt Bad Tölz
So, 8.11.2015	14 Uhr	24. Jugendmusikantentreff; Anmeldung bei Michaela Hainz, Tel. 08027/1707, FAX -/7198, email mrhainz@gmx.de	Gasthof Peiß
Fr. 13.11.2015	19:30 Uhr	Junge Musikanten spuin auf	Klosterschänke Dietramszell
Do. 26.11.2015	ab 18 Uhr	3. Kulinarischer Kulturabend - "Die Bairische Weltgeschichte"	Beim Huber in Linden
So, 29.11.2015	17 Uhr	Weihnachtliches Benefizkonzert: Kammermusik von J.Ch.Bach, G.Ph.Telemann, J.S.Bach. A.Vivaldi ; Ensemble Dr.H.P.Ottmann	Pfarrkirche Dietramszell
Fr. 4.12.2015	19:30 Uhr	Literaturettreff	St. Leonhard, Klause
So. 13.12.2015	14 - 17 Uhr	Besinnlicher Adventsnachmittag	St. Leonhard

Am 26.November 2015 fand der 3.Kulinarische Kulturabend beim Huber in Linden statt. Auch dieser Abend fand wieder sehr regen Zuspruch, und so füllten etwa 100 Besucher den gemütlichen Saal bis auf den letzten Platz und freuten sich auf "Die Bairische Weltgeschichte" mit Klaus Wittmann und dem Dreig'sang Ossiander-Darchinger.

Die "Bairische Weltgeschichte" von Michl Ehbauer wurde gelesen von dem bairischen Sprecher schlechthin. von Klaus Wittmann aus Bad Tölz. - Musikalisch passend begleitet wurde er vom Dreig'sang Ossiander-Darchinger, bestem "Urgestein" aus dem Isarwinkel. - Denn natürlich lag des biblische Paradies in Bayern, und die Erschaffung der Welt und des Menschen fand gerade hier statt! Wie genau das von statten ging, erfuhren die Zuhörer an diesem vergnüglichen und herzerfrischenden Abend. Und am Ende des Abends gab es ausschließlich strahlende und fröhliche Gesichter bei allen Anwesenden.

Vor Beginn der Darbietung genießen die Gäste das gute Essen, die Atmosphäre des Raumes und Gespräche mit Freunden und Bekannten.

Aktualisiert:
24.02.2018



**Michael Weinert
führt in gewohnt
professioneller Weise
durch den Abend**



**Nach dem Essen gehört die gesamte Aufmerksamkeit
Klaus Wittmann und dem Dreig'sang Ossiander-Darchingener**



**Die Liedertexte und G'stanzl wurden von den Sängerinnen teilweise eigens
dem Text der "Bairischen Weltg'schicht" angepasst als Teil eines "Gesamtkunstwerks".**

Fotos: Ursula Rosche

**Unter der bewährten Organisation und Leitung von Michaela Hainz
fand am 13. November 2015
in der Klosterschänke Dietramszell mit viel Publikum**

ein unterhaltsamer Abend unter dem Motto
"Junge Musikanten spuin auf".

Hier einige Foto-Eindrücke:



Die Zammag'würfelt'n



Die Wettloaner



Junge Stubnmusi



Junge Bläser mit Akkordeon

Fotos: Norbert Regul

Trioles



Bernad Deandl



Fotos Gesangsgruppen: Michaela Hainz

***Große Albert Spethmann- Retrospektive
im Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
geöffnet vom 2.10. bis 13.11.2015***



Selbstportrait



Blick auf Obermühlthal und Benediktenwand



Blumenwiese im Frühling

Fotos:
Ronald Künemund

Große Albert Spethmann-Retrospektive im Landratsamt Bad Tölz
vom 2. Oktober bis 13. November 2015

Die Ausstellung von 210 Bildern des Tölzer Malers Albert Spethmann (1894 - 1986) war eine großartige Erfolgsgeschichte. Die Anstrengungen der Organisatoren wurden belohnt mit einem kontinuierlichen Besucheransturm von insgesamt geschätzten 1.100 Interessierten. Zur Vernissage waren nochmals 130 Gäste geladen. Zu sehen waren Bilder nicht nur von Bad Tölz, sondern auch viele von Dietramszell und Umgebung. Nicht nur die Porträts legten Zeugnis ab von einer intuitiven Liebe für Mensch und Natur. Die Malereien zeigen eine breite Palette von Natur- und Stadtlandschaften in verschiedenen Jahreszeiten. Ein untypisches Bild aus Kriegszeiten (1943) zeigt eine Blumenwiese im Frühling. Ein Bild, das so viel Verlangen nach Frieden ausstrahlt, dass es den Betrachter - in Stille davor versunken - nachdenklich macht. Verheiratet war Albert Spethmann mit einer Tochter vom Gastwirt Peiss in Schönegg / Dietramszell. Das Paar lebte ab 1921 in Tölz.

Speziell für den Dietramszeller Kulturverein, der Mitorganisator der Ausstellung war (was konkret bedeutete, dass wir die Ausstellung mit unserem Flyer und im Gemeindeblatt breit bewarben und logistische Hilfe zum Entgegennehmen von Sponsorengeldern boten), wurde am 22. Oktober eine Führung angeboten. Es kamen insgesamt ca. 20 interessierte Menschen aus der Großgemeinde Dietramszell. Zu dieser Gelegenheit überreichten wir Frau Constanze Koob einen bunten Blumenstrauß als kleines Dankeschön. Zusammen mit Dr. Werner Koob und Dr. Walter Frei vom Freundeskreis Albert Spethmann in Bad Tölz war sie mitverantwortlich für die Organisation dieser gelungenen Retrospektive. Dass wir Frau Koob dabei als 100stes Mitglied des Kulturvereins Dietramszell begrüßen durften, war das Häubchen auf der Sahnetorte.

Erno Vroonen

Der Vereinsvorsitzende Erno Vroonen bedankt sich im Namen des Kulturvereins Dietramszell bei Constanze und Dr. Werner Koob für ihren immensen Einsatz bei der Vorbereitung und Betreuung der Ausstellung.



Foto: Ursula Rosche

24. Jugendmusikantentreff am 8. November 2015

Einige Foto-Eindrücke:



Junge Bläser mit Akkordeon



*Ganz konzentriert
an der "Ziach"*



Dietramszeller Kinderchor



Thanninger Gitarrenmusi



*Glückliche Ausgezeichnete für mehrmaliges Mitmusizieren
mit Jugendmusikantentreff-Organisatorin Michaela Hainz*

Fotos: Michaela Hainz

*Virtuose Kammermusikwerke von Corelli, Händel, Biber, Pisendel und Bach
brachten am Sonntag, 28.Juni 2015 in St.Leonhard in vollendeter Form
Caroline Bergius, Cembalo und Rebekka Hartmann, Violine zu Gehör.*



Foto: Norbert Regul

*In der ausgewogenen Akustik
von St.Leonhard brachten
Rebekka Hartmann ihre Stradivari
sowie Caroline Bergius ihr
doppelmanualiges Cembalo
zu einer strahlenden
Klangentfaltung.*

2 0 1 5 - 1. Halbjahr

Veröffentlichungen des Kulturvereins Dietramszell:
Die Chronik Dietramszell, Band I (45€), Bd.II und III (je 32€),
alle 3 Bände zum Sonderpreis von 65€
sowie die vom KVD herausgegeben CD's
sind in der Gemeindeverwaltung Dietramszell und bei Barbara Regul,
Berg 5, 83623 Dietramszell, Tel. 08176/7319, email bn-regul@t-online.de
erhältlich.

Die heurige Kulturfahrt führte am 14.6.2015 nach Ingolstadt



Gruppenbild der Dietramszeller Kulturfahrt-Teilnehmer vom 14.6.15 mit "napoleonisch-baierischen" Gardesoldaten



Nach der Ausstellung ging es in die Altstadt - zunächst zum gemeinsamen Mittagessen im Weißbräuhaus.



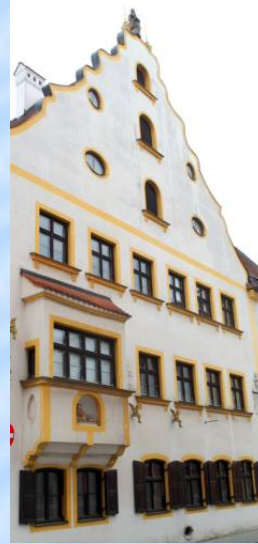
In der Ingolstädter Altstadt gab es viele interessante Sehenswürdigkeiten zu erkunden:

das Münster "Zur Schönen Unserer Lieben Frau":





Die Jesuiten-Kirche "Maria de Viktoria" zeigt sich in überwältigender Rokoko-Pracht mit dem berühmten Asam-Deckenfresko.



Am Erker des "Tilly-Hauses" befindet sich das Relief des diesjährigen Kulturfahrt-Rätsel, der liegende Löwe! Die Preisgewinnerinnen waren: **Christa Klier, Ursula Rosche und Monika Gams** - Gratulation!

Bericht und Fotos: Norbert Regul

Der Initiative sowie der Mitwirkung als Cellist von Dr. Hans Paul Ottmann verdanken wir das Benefizkonzert am 16. Juni 2015 in der Pfarrkirche Dietramszell. Zu Gehör gelangten die Streichquintette in C-Dur und g-moll von Wolfgang Amadeus Mozart. Das Kammerkonzert von hohem musikalischen Rang begeisterte das zahlreich erschienene Publikum und erbrachte ein beachtliches Spendenaufkommen, das der Dietramszeller Verein Miteinander Füreinander den Asylantenfamilien in Peretshofen zukommen lässt.



Fotos: Barbara Regul

Der 2. Kulinarische Kulturabend beim Huber in Linden am 16. April 2015 war ein Genuss für Gaumen, Augen und Herz. Ursula Rosche hielt ihren viel beachteten Lichtbilder-Vortrag "Zu Fuß und alleine auf dem Jakobsweg von Bairawies nach Santiago de Compostela - Impressionen eines 2800 km langen Pilgerweges".



Vor dem Vortrag stärken sich die Zuhörer für den "weiten Weg" mit kulinarischen Spezialitäten aus den vier Ländern, durch die der Weg von Bairawies bis nach Santiago de Compostela führt.

Ursula Rosche nimmt die Zuhörer mit auf den weiten Pilgerweg und lässt sie teilhaben an ihren Erlebnissen, Erfahrungen und Erkenntnissen.



Gebannt und fasziniert lauschen die Zuhörer/innen ihren Ausführungen. - Und sind am Ende beeindruckt, berührt oder begeistert.



Fotos: Michael Weinert

Eindrücke vom 23.D'zeller Jugendmusikanten-Treff am 12.4.2015 beim "Peiß"
Fotos: Michaela Hainz



Schumann Laetitia, Lindmeyer Bene u.Schorschi
Raßhofer Anna Raßhofer Quirin



Schmid Leonhard



Rubel Adriana



Lange Naomi



Thalhammer Martin



Grave Anna



Lindmeyer Benedikt



Thanninger Gitarrenmusi



Hurler
Sophia



Jaud Veronika, Kreidl Johanna, Mayer
Katharina



Westermeier Magdalena



Aichler Markus, Regina,
Stefanie



Schmid
Valentin



Hugel Franziskus, Stevens Simon
Raßhofer Kaspar Walleitner
Kilian



Hurler Simon, Mayer
Christoph



Bichlmaier Simon und Quirin

Ehrungen:

für 3malige Teilname (Urkunde u. Notenheft):

für 6malige Teilnahme
(Silbertaler):



Raßhofer Kaspar Raßhofer Anna Mittermaier Theresia
Hugel Franziskus, Schlickerrieder
Antonia



Kreidl Johanna,
Mayer
Katharina

*Am 22. März 2015 fand in der Klosterschenke
Dietramszell die Jahresversammlung unseres
Vereins statt.*

*Hier sieht man die Vorstandschaft konzentriert zu Beginn der Veranstaltung,
im Hintergrund Architekt Sebastian Beham*





Eine erfreulich große Anzahl von Vereinsmitgliedern fand sich in der gemütlichen Atmosphäre der Zirbelstube ein.

Die folgenden Impressionen zeigen einen Teil der Dietramszeller Kulturinteressierten



Architekt Sebastian Beham gab einen anschaulichen Einblick in sein Konzept der Dorfplatzerneuerung im Bereich der gemeindlichen Angerwiese im "grünen Herz" von Dietramszell mit anschließender Aussprache.



Für eine recht anspruchsvolle musikalisch - musikantische Umrahmung sorgte das Duo Simon und Quirin Bichlmaier aus Thalham.

Fotos: N.Regul

"Literatur in der K̄lause"



*Unter diesem poetischen Motto fanden sich am 6. März 2015
Freundinnen und Freunde des Lesens, Vorlesens, Zuhörens und
gemeinsamen Gesprächs zum ersten Vierteljahrestreffens dieses
Jahres in der heimeligen Atmosphäre der Kfause von
St. Leonhard*

**Am 29. Januar 2015 fand der 1. Kulinarische Kulturabend beim Huber in Linden statt.
Die Idee war, Kultur - in dem Falle ein Konzert mit dem "Trio Violanjo" - mit kulinarischen
Köstlichkeiten zu verknüpfen.**

**Diese Idee fand überaus positive Resonanz; und so war die Veranstaltung bereits zwei
Wochen vorher ausverkauft.**

**Hinter dem Namen "Trio Violanjo" verbirgt sich ein virtuos, junges Instrumental-
Ensemble in der Besetzung Violine, 5-saitiges Banjo und Violoncello, das einen einzig-
artigen Sound zwischen Bluegrass, Irish-Folk, Pop und Klassik in den Raum zauberte.**

**Vor dem Konzert und in der Pause verwöhnten kulinarische Köstlichkeiten
vom Huber in Linden den Gaumen.**

Ein paar Foto-Impressionen des gelungenen Abends



**Frühzeitig strömen die
Menschen
in den gemütlichen Saal
beim Huber in Linden**



**Ursula Rosche, 2. Vorsitzende
des Kulturvereins und Initiatorin
der neu ins Leben gerufenen
Reihe des KVD
"Kulinarischer Kulturabend
beim Huber in Linden"
begrüßt Gäste und Musiker.**



Der Hubersaal ist bis auf den letzten Platz mit interessiertem und gut gelauntem Publikum besetzt.



Konzentration auf das nächste Stück

Eine weltweit wohl einzigartige Besetzung: Violine (Tanja Krohnheim), Banjo (Manuel Stocks) und Violoncello (Izabella Egri)



In der Konzertpause sammelt Michael Weinert Spenden für die Musiker und den Kulturverein.

Fotos: Barbara und Norbert Regul

Rezension über den erfolgreichen Abend im Isar-Loisach-Boten vom 31. Januar 2015

KULINARISCHER KONZERTABEND

Experiment geglückt, Publikum begeistert

VON SIGGI NIEDERGESÄSS

Dietramszell – Es war ein Experiment auf der ganzen Linie, auf das sich Zuhörer, Musiker, der Kulturverein Dietramszell und Rochus Mayer, Chef des Gasthofes Huber in Linden, einließen. Am Ende gab es nur zufriedene Mienen im ausverkauften Saal. „Ihr seid ein wunderbares Publikum“, meinten die Solisten des Trio Violanjo begeistert. „Ihr seid fantastische Musiker“, so das Kompliment der Gäste. Lautstark forderten sie Zugaben.

Keiner wusste zuvor, was auf ihn zukommen würde bei diesem ersten „Kulinarischen Konzertabend“, den Ursula Rosche und Michael Weinert vom Kulturverein organisiert hatten. Alle fünf Sinne sollten angesprochen werden. So zauberte Mayer mit seiner Mannschaft in der Küche, und auf der Bühne begeisterten das Trio Violanjo auf höchstem Niveau. Das in Bad



Sprach alle fünf Sinne an: der „Kulinarische Konzertabend“ mit dem Trio Violanjo, bestehend aus (v. li.) Tanja Kronheim (Violine), Manuel Stocks (Banjo) und Izabella Egri (Cello). FOTO: NIE

Reichenhall vor knapp einem Jahr gegründete Trio ist in der hiesigen Region noch ein unbeschriebenes Blatt. Ungewöhnlich auch die Besetzung: Manuel Stocks am fünfsaitigen Banjo, Tanja Kronheim an der Violine und Izabella Egri am Cello über-

raschten mit einem Programm aus kammermusikalischen Elementen, Folk und Pop. „Wir haben uns bewusst für diese Besetzung entschieden. Das gibt mehr Raum für eigene musikalische Ideen. Ensembles, die Kammermusik machen, gibt es wie Sand

am Meer und zum hundertsten Mal Mozarts kleine Nachtmusik spielen ist einfach langweilig. Geige, Cello und Banjo ist einmalig, gibt es nirgendwo“, meinte Kronheim. Aber so ganz können die studierten Profis nicht von

der Kammermusik lassen. Das zeigte sich beispielsweise bei dem über acht Minuten langen Epos „Deep Thoughts“, komponiert von Stocks. Da schwang ein Hauch von Vivaldi mit, Kronheim und Egri bewiesen ihre herausragende Virtuosität auf den Streichinstrumenten. Wie bei einem abstrakten Gemälde gab Stocks die Gedanken frei, ließ weich die Gefühle fließen und setzte bei den Zuhörern Emotionen frei. So wurde dieses außergewöhnliche Konzert zu einem Abend, der in Dietramszell selten zu erleben ist. „Pop trifft Klassik“ hieß es beispielsweise bei „Moonlight Shadow“, dem größten Hit von Mike Oldfield und bei „I can see clearly now“, dem Megahit von Johnny Nash, wippten die Zuhörer mit den Füßen, ließen sich zu einem Schnipsen mit den Fingern mitreißen. Kronheim spielte auf der Geige die Melodie, Stocks und Egri bildeten die

musikalischen Ranken, die dem Ganzen den Hauch von Kammermusik gaben. Ausflüge nach Nordamerika, in die Weiten der Prärie und die Heimat des Bluegrass durften nicht fehlen. „The Builder“, ein Bluegrass-Klassiker von den Krueger Brothers, bei dem das Banjo das Leadinstrument war, oder „Funky Mountain Special“ von Tom Adams, gemischt mit jazzigen Einflüssen, entführten die Zuhörer. Mit einem „Irish Medley“ ging es nach Irland und in die Folkmusik. Alle Stücke hatten eins gemeinsam: Die klassische Ausbildung versteckte das Trio nicht, und Stocks gab jedem durch seine Arrangements den Raum zum Glänzen. Gefühlvolle Melodien und halbrecherische Soli bestimmten den Abend. „Nach dieser gelungenen Premiere werden wir weitermachen“, kündigte Michael Weinert an. Geplant sind bis zu drei kulinarische Erlebnisabende pro Jahr.